

Wir stehen ein für Frieden und Menschenrechte



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Klemens Griesehop (Berlin-Pankow KV)

Änderungsantrag zu WB-FM-01

Von Zeile 95 bis 96 einfügen:

Politik. Sie sind heute wichtiger denn je und gehören ins Zentrum der deutschen Außenpolitik.
Einsätze der Bundeswehr im Rahmen des sog. Krieges gegen den Terror wollen wir unverzüglich beenden. Die Bundeswehr soll in Zukunft wieder ausschließlich im Rahmen von Blauhelmeinsätzen sowie robusten Blauhelmeinsätzen der UNO zum Schutz der Zivilbevölkerung eingesetzt werden.

Begründung

Die jahrelangen Bundeswehreinsetze im Rahmen des sog. Krieges gegen den Terror haben nicht zu mehr Frieden und Sicherheit geführt, sondern das Gegenteil bewirkt. Absolut notwendig ist eine Rückkehr zu den Grundlagen des Völkerrechts unter dem Dach der Vereinten Nationen.

Unterstützer*innen

Thomas Dyhr (Brandenburg LV); Ralf Henze (Odenwald-Kraichgau KV); Fritz Lothar Winkelhoch (Oberberg KV); Werner Weindorf (München KV); Frank-Christian Baum (Hannover RV); Elke Struzena (Fürstenfeldbruck KV); Kerstin Dehne (München KV); Andreas Knoblauch (Salzgitter KV); Philipp Schmagold (Kiel KV); Simon Lissner (Limburg-Weilburg KV); Jürgen Klippert (Hagen KV); Barbara Poneleit (Forchheim KV); Steffen Ulbrich (Berlin-Pankow KV); Andreas Müller (Essen KV); Angelika Wilmen (Berlin-Pankow KV); Andrea Münnekehoff (Oberberg KV); Karl-Wilhelm Koch (Vulkaneifel KV); Lydia Bauer-Hechler (Fürth-Stadt KV); Horst Schiermeyer (Görlitz KV); Ingrid Ochse (Berlin-Mitte KV)